Genossenschaft Herzetappe 10

Riedstrasse 37 8636 Wald
herzetappe10.ch - info@herzetappe10.ch

Das ganzheitliche Zusammenspiel von Ökologie, Energieeffizienz und einem innovativen Nutzungskonzept

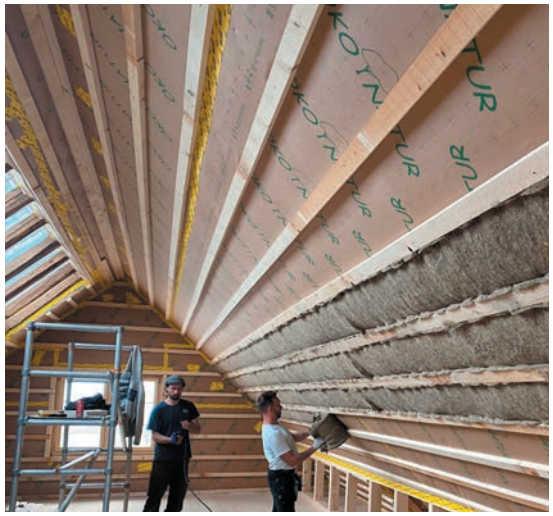
Energieeffizienz

Pelletheizung mit erdverlegtem Pellettank, Nutzung der Grube des alten Öltanks.

Durch 2 grosse Pufferspeicher, läuft die Anlage sehr effizient.
Die Wärmeverteilung erfolgt über eine kleine Fläche Bodenheizung, mehrheitlich aber über eine Wandheizung welche im Lehmputz eingebettet ist:

Strahlungswärme ist die effizienteste und gesündeste Wärme, sie wirbelt keinen Feinstaub auf.
Durch diese Strahlungswärme kann, für die selbe empfundene Behaglichkeit, 3-4 Grad tiefer beheizt werden.

Schimmelbildung wird verhindert und der Lehm reguliert das Klima.
Die Wasseraufbereitung erfolgt über 2 Luft-Wasser Wärmepumpen.



Dämmung

Die Aussenwände wurden aussen mit einem Kalkdämmputz gedämmt, in den Obergeschossen wurde innen ein Ständer gestellt welcher mit Holzwolle ausgeflockt und auf der Installationsebene mit Schafwolle isoliert wurde.

Im Erdgeschoss wurden die Aussenwände innen zusätzlich mit einer Multipor Mineraldämmplatte gedämmt.

Kreislaufmaterialien

Die verbauten Werkstoffe bestehen zu 95% aus natürlichen lokalen Materialien, hauptsächlich Mondholz vom Bachtel, Holzfaserdämmung, Schafwolle, Lehm und Kalk

Mondholz enthält weniger Feuchtigkeit, muss so nicht oder nur kurz nachgetrocknet werden und ist resistenter gegen Schädlinge und Verwerfungen.

Lehm und Kalk sind Baustoffe mit kurzen Transportwegen, vollständig recyclierbar. Sie sind atmungsaktiv, regulieren die relative Luftfeuchte, haben eine hohe Dichte und eignen sich daher gut zur Wärme- und/oder Kälteenergiespeicherung.

Auf Giftstoffe, Plastik, Leim und Schaum wurde wenn möglich verzichtet, altes Handwerkzeug und Wissen wurde reaktiviert um dies umzusetzen. Fast alle Materialien können nach deren Nutzung wieder in den Kreislauf zurückgeben werden.

Auf Beton wurde weitgehend verzichtet, wo es nicht zu vermeiden war, wurde dem Beton Pneumatit hinzugefügt.

Holzfenster aus lokalem Mondholz, nur geölt, ohne Kunststoff UV Schutzanstrich.
Reine Holzfenster senken die graue Energie um den Faktor hundert gegenüber Holz-Metallfenstern.

Grosshaushalt in 9 Wohneinheiten

Jede Wohneinheit besteht aus 1-2 Zimmern und einer Nasszelle. Zur gemeinsamen Nutzung stehen über 180m2 Gemeinschaftsfläche: Wohn- und Essraum, ein Reduit, das ganze Dachgeschoss, ein Bad mit Sauna, ein Gemüsekeller sowie der Garten zur Verfügung.

Teilen und die gemeinsame Nutzung von Raum sind zentral. So sinkt der Flächenverbrauch der BewohnerInnen.

Elektrobiologie

Das ganze Gebäude sowie die Elektroverkabelung sind gegen Elektrostrahlung abgeschirmt. Mobilfunk ist nicht feststellbar.

Durch unsere elektrobiologischen Maßnahmen kann mit einer guten elektrobiologischen Wohnsituation gerechnet werden.

Heizwärmebedarf Q_H

Grenzwert für Umbauten $Q_{H,li}$ der einzuhalten oder zu unterschreiten ist	53.5 kWh/m2 Jahr
Grenzwert für Neubauten $Q_{H,li}$	35.7 kWh/m2 Jahr
Projektwert Q_H	**31.4 kWh/m2 Jahr**
Energiebezugsfläche	740 m2

Haltung und Wertschätzung

Ein Miteinander auf gleicher Augenhöhe mit verschiedenen Aufgaben, Rollen und Funktionen. Wir habe die passenden lokalen Unternehmer gefunden, die unsere Philosophie mitgetragen und weiterentwickelt haben. Dieses Miteinander auf gleicher Augenhöhe hat sich sehr positiv auf die Stimmung und die Zusammenarbeit ausgewirkt und trägt so auch die Haltung der Genossenschaft weiter.

Wald - Tragwand

Die neue Trennwand, die als Tragwand das Haus in den unteren beiden Geschossen abstützt, kommt in den Dialog mit den alten Riegelwänden. Sie trägt die Mittelachse des Hauses. Die alten Geschossbalken bleiben bestehen. Wir haben sie geteilt und an neue Träger fixiert, die über Stützen getragen werden.

Bauherrschaft

Genossenschaft Herzetappe10
c/o gemcop ag
Hermetschloostr. 70
8048 Zürich

Marc Wischnitzky
+41 (0)77 411 72 32
info@herzetappe10.ch

Architektur

Thomas Furter

Bauleitung

Beat Feurer
Natürliches Bauen
Jonastrasse 15
CH-8636 Wald ZH
+41 (0)79 441 28 24
beat@beatfeurer.ch